

30./IX. 1916

176

Der italienische Generalstabsbericht.

Wien, 29. September. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Italien.

28. September. Beharrliche feindliche Artillerieaktionen gegen Limone (Gardasee) und im Gebiet zwischen dem Abisio und Bairoi-Gismon. Auf dem Plateau von Astago in der Nähe von Casera Sebio sind unsere Truppen in einen feindlichen Graben eingedrungen, haben die Verteidiger mit Handgranaten über den Haufen geworfen und kehrten dann in ihre eigenen Gräben zurück. Im oberen Cordevoletal hat der Gegner unsere gegen den Gipfel des Sief gelegenen Stellungen von neuem angegriffen, wurde aber mit schweren Verlusten abgewiesen. An der übrigen Front Artilleriekämpfe. Einige Geschosse fielen in Görz ein.